

Protokoll

zur Sitzung des Ortsgemeinderates der Bitzen,
am 28. Januar 2013 in St. Andreashaus Bitzen

Beginn: 18.45 Uhr

Ende: 19.10 Uhr

Anwesend waren:

- a) stimmberechtigt
Ortsbürgermeister Armin Weigel
1. Beigeordneter Hans-Klaus Kapschak
Beigeordneter Ralph Hörster
- Edgar Peters
Karl-Heinz Krämer
Egon Klein
Heinz-Otto Lück
Gerd Quarz
Heinz-Walter Schenk
Dieter Kamin
Rolf Röttgen
Bernd Rötzel
Jutta Bewer
- b) nicht stimmberechtigt
Bürgermeister Rainer Buttstedt
Dietmar Henrich
Lutz Weber
-

Es fehlten:

- a) entschuldigt: -----
b) unentschuldigt:
-

Die Gremiumsmitglieder waren durch Einladung vom 16. Januar 2013 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgemacht. Der Vorsitzende stellte bei Sitzungseröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung Einwendungen nicht erhoben wurden. Das Gremium war nach Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung:

öffentlich

- 1.) Begrüßung
- 2.) Feststellung der Tagesordnung
- 3.) Breitbandversorgung der Ortsgemeinden Bitzen und Forst
hier: Beratung und Beschlussfassung weiterer Vorgehensweise
- 4.) Verschiedenes / Anfragen

Nach Verlesen der Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben, bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Ortsbürgermeister Armin Weigel eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, Bürgermeister Rainer Buttstedt, die Vertreter der Verwaltung sowie die erschienenen Zuhörer. Des Weiteren stellt er fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist.

2. Feststellung der Tagesordnung

Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgebracht, so dass diese als angenommen gilt.

3. Breitbandversorgung der Ortsgemeinden Bitzen und Forst hier: Beratung und Beschlussfassung der weiteren Vorgehensweise

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Bitzen beschließt, die mit Schreiben vom 06.09.2012 und 28.09.2012 zugesagten Fördermittel zum Ausbau der Breitbandversorgung für die Ortsgemeinden Bitzen/Forst (Los 1) in Höhe von 65% der max. Förderhöchstsumme (max. 130.000 €) anzunehmen. Die Kreisverwaltung Altenkirchen als Antragsteller wird beauftragt, das Ausschreibungsverfahren zu veranlassen.

Begründung:

Im Rahmen des Kooperationsprojektes des Landkreises Altenkirchen wurde auch für die Ortsgemeinden Bitzen und Forst (gemeinsames Los 1) ein Antrag auf Breitbandförderung gestellt. Mit Schreiben vom 06.09.2012 und 28.09.2012 wurde die Förderanfrage positiv beschieden, so dass Fördermittel in Höhe von maximal 130.000 € (65 % der zuwendungsfähigen Ausgaben) bereitgestellt werden. Um die Möglichkeit des Baus eines eigenen Breitbandnetzes zu prüfen, wurde die Frist zur Ausschreibung letztmalig bis zum 31.01.2013 verlängert, so dass nunmehr eine abschließende Entscheidung der beiden Ortsgemeinden über die Inanspruchnahme der Fördermittel zu treffen ist.

Aus Sicht des Ministeriums besteht zwar die Möglichkeit, im Hinblick auf die Schaffung eines eigenen Breitbandnetzes in der gesamten Verbandsgemeinde lediglich die Leerrohrinfrastruktur in den Ortsgemeinden Bitzen und Forst zu fördern. Eine solche Förderung steht jedoch unter dem Vorbehalt weiterer Voraussetzungen, von denen derzeit ungewiss ist, ob diese zu erfüllen sind. Es bestünde dann ein erhöhtes Risiko, die zugesagten Fördermittel nicht abrufen zu können. Um das Risiko des Verlustes von Fördermittel im Hinblick auf die finanzielle Situation der Ortsgemeinde auszuschließen, entscheidet sich die Ortsgemeinde für die sog. GAK-Förderung.

| Beratungsergebnis | Datum | ges. Zahl | anw. Zahl | Stimm-berech. | dafür | dagegen | Enth. |
|--------------------------|--------------|------------------|------------------|----------------------|--------------|----------------|--------------|
| Ortsgemeinderat | 28.01.2013 | 12 + 1 | 12 + 1 | 12 + 1 | 12 | | 1 |